

# Brief des Präsidenten

Der Vorstand nutzte die durch die Absage von Veranstaltungen im Jahr 2020 frei gewordene Zeit zur Diskussion eines zentralen Problems: dem Mitgliederschwund unserer Gesellschaft, bedingt durch den sozialen Wandel der vergangenen zwei bis drei Jahrzehnte.

Die erste Sitzung einer Arbeitsgruppe des Vorstandes hat am 7. Juli 2020 folgende Ergebnisse gebracht: Eine in Auftrag gegebene Studie für mögliche Entwicklungen der NGZH wurde diskutiert, jedoch stiess keine der darin vorgeschlagenen Varianten auf genügend Zustimmung. Die Arbeitsgruppe entschloss sich, ein eigenes Szenario mit schrittweiser Entwicklung auszuarbeiten. An der zweiten Sitzung am 22. Sept. 2020 wurde zusätzlich ein jüngeres NGZH-Mitglied eingeladen, um die Sichtweise der kommenden Generation einfließen zu lassen. Es wurde ein Vorschlag erarbeitet, der in der Vorstandssitzung vom 12. Okt. 2020 angenommen wurde.

Dieser Vorschlag umfasst folgende 5 Punkte:

**1) Ziele der NGZH:** Die NGZH setzt sich zum Ziel, naturwissenschaftliche Erkenntnisse und Denkweisen zu verbreiten. Sie sieht sich als Vermittlerin zwischen der Wissenschaft und der naturwissenschaftlich interessierten Öffentlichkeit und unterstützt den Dialog zwischen den einzelnen wissenschaftlichen Disziplinen.

Die NGZH berichtet über wissenschaftliche Erkenntnisse, vermittelt Hintergrundwissen und zeigt auf, wie Wissenschaft funktioniert und was sie zu leisten vermag. Die NGZH setzt für ihre Aufgaben verschiedene bestehende und neue Gefässe ein: Vierteljahrsschrift, Neujahrsblatt, Vortragsreihe, Exkursionen und neu soziale Medien. Sie entwickelt insbesondere auch Formate, die Basiswissen vermitteln, Zusammenhänge erklären und Diskussionen ermöglichen.

Die NGZH sieht sich nicht im Dienst der Forschungsinstitutionen, sondern versteht sich als neutrale Instanz, die auch kritische Fragen zum Wissenschaftsbetrieb stellt und kontroverse Themen aufgreift.

**2) Zielgruppen der NGZH:** Es soll kein einschneidender Wandel stattfinden, um sprunghafte Veränderungen zu vermeiden, die die bisherigen Mitglieder befremden ohne Garantie, dass genügend neue Mitglieder mit unterschiedlichem Profil rekrutiert werden können. Die Zielgruppen bleiben weitgehend unverändert.

**3) Jugendpreis:** Der Jugendpreis wird aufgegeben, da inzwischen mehrere derartige Preise geschaffen wurden.

**4) Nutzung von sozialen Medien und Homepage:** Die NGZH soll in sozialen Plattformen präsent sein mit folgenden Zielen: Werbung für Vorträge und Artikel; Vernetzung von Mitgliedern; Bekanntheit der Gesellschaft und Verbindung mit Studierenden fördern. Als Beauftragter für soziale Medien ergänzt René Oetterli den Vorstand. Dank ihm ist die NGZH seit dem 1.1.2021 auf Facebook und Instagram präsent.

**5) Engagement von Studierenden innerhalb der NGZH:** Eng mit der Nutzung von sozialen Medien ist ein möglicher Einbezug von Studierenden für folgende Bereiche verknüpft: einzelne Artikel oder Gestaltung eines ganzen Hefts der Vierteljahrsschrift; Mitwirkung in unserer Vortragsreihe; Unterstützung für Social Media; Betreuung unserer Webseite; Einsitz in unserem Vorstand und Mitwirkung bei Exkursionen. Ein erster Versuch wird die Nummer 4 der Vierteljahrsschrift 2021 sein, die durch Studierende gestaltet werden soll, die durch die Schweizerische Studienstiftung unterstützt werden.

Am Montag 5. Juli 2021 findet unsere Hauptversammlung im KULTURAMA statt, an der diese Punkte vertieft diskutiert werden können. Anmeldung siehe Faltblatt.

Fritz Gassmann

**ngzh**



Naturforschende  
Gesellschaft in Zürich  
www.ngzh.ch